

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

09.01.2025

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 13|25 Brand mehrerer Fahrzeuge | Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Erstellerin: Sandra Freitag

### Brand mehrerer Fahrzeuge

Ort: Bad Düben

Zeit: 08.01.2025, gegen 19:30 Uhr

Am Mittwochabend wurden Feuerwehr und Polizei nach Bad Düben gerufen, da mehrere Fahrzeuge brannten. Ein Zeuge verständigte die Polizei, nachdem er Feuer an drei auf einem Grundstück stehenden Fahrzeugen wahrnahm. Die Feuerwehr löschte die Fahrzeuge, Personen wurden nicht verletzt. Der vorläufig geschätzte Sachschaden wurde mit circa 40.000 Euro beziffert. Die drei betroffenen Fahrzeuge wurden zur Spurensicherung abgeschleppt. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts eines Branddelikts.

### Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Ort: Rackwitz (Podelwitz), B2

Zeit: 09.01.2025, 07:45 Uhr

Heute Morgen ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 2, bei dem sich zwei Personen verletzen.

Eine 28-Jährige (tschechisch) fuhr mit ihrem Pkw Mercedes auf der Bundesstraße 2 von Leipzig in Richtung Krostitz, als sie kurz nach der Regensburger Straße aus bisher unbekannter Ursache in den Gegenverkehr geriet. Dort stieß sie mit einem Pkw Ford (Fahrerin: 34) zusammen. Die beiden Frauen wurden verletzt und mussten in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden. Die beiden Fahrzeuge, an denen Schäden in Höhe von etwa 65.000 Euro entstanden, wurden abgeschleppt. Für die

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Dauer der Unfallaufnahme musste die Bundesstraße 2 zeitweise gesperrt werden. Der Verkehrsunfalldienst war im Einsatz und ermittelt wegen einer fahrlässigen Körperverletzung.